

A2 Umwandlung von Acker in Grünland mit Streuobst nördlich „Ried“
Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Stärkung und Weiterentwicklung von Biotopvernetzungsstrukturen in der Feldflur
- Schaffung von Lebensräumen für Pflanzen und Tiere
- Vergrößerung des Angebots an „kurzrasigen“ Grünlandflächen als Jagdhabitat für den Steinkauz

Maßnahmenbeschreibung

- Umwandlung von Acker in extensiv genutztes Grünland durch Ansaat (Heudrusch)
- Pflanzung hochstämmiger Obstbäume, Mindestabstand ca. 12 m (von Stamm zu Stamm)

CEF 2 Anlage von Blüh-/Schwarzbrachestreifen in der Pflaumheimer und Wenigumstädter Feldflur
Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Sicherung der ökologischen Funktion der Lebensstätten von Feldlerche und Rebhuhn

Maßnahmenbeschreibung

- Anlage von 6 Schwarzbrachestreifen à mind. 12 m x 100 m; Pflügen und grubbern bis Anfang März eines jeden Jahres; Ausparen der Streifen von der Einsaat; Pflügen möglichst erst im Spätwinter oder zeitigen Frühjahr 6 Blühstreifen oder -flächen kombiniert mit Schwarzbrache 0,5 ha/Brutpaar, Umsetzung in Teilflächen möglich. Mindestumfang Teilflächen 0,2 ha. Bei streifenförmiger Anlage Mindestbreite 10 m. Lückige Aussaat, Erhalt von Rohbodenstellen, kein Dünger- und PSM-Einsatz sowie keine mechanische Unkrautbekämpfung zulässig
- Mindestabstände zu Feldrändern 25 m; Anlage zwischen den Fahrgassen; Mindestabstand zu vertikalen Strukturen wie Weidrändern, Feldhecken und Siedlungen 150 m Abstand zu Vertikalstrukturen: Einzelbäume > 50 m, Baumreihen oder Feldgehölze > 120 m, geschlossene Gehölzkulisse > 160 m, sowie > 100 m zu Mittel- und Hochspannungsfreileitungen, > 100 m zu Straßen

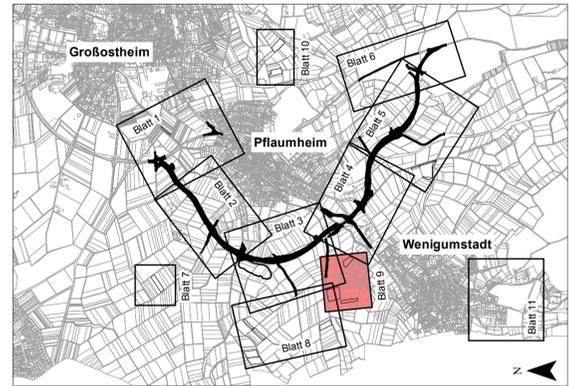
FCS/CEF 1 Habitataufwertung für den Steinkauz im Bereich Gänsberg
Zielsetzung / Begründung der Maßnahme

- Optimierung eines bestehenden, älteren Streuobstbestands bzw. Gehölzriegels als Habitat für den Steinkauz durch Pflegemaßnahmen (Gehölzschnitte, abgestimmte Grünlandmahd) und Niströhrenaufhängung) und damit Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes des Steinkauzes und der ökologischen Funktion der Lebensstätte der Turfeltaube

Maßnahmenbeschreibung

- Gehölzschnitte (Pflegeschnitte) in den „durchgewachsenen“ Streuobstbeständen
- Jährlich frühzeitige und regelmäßige Mahd zur Schaffung bzw. Erhalt einer „kurzrasigkeit“ als geeignetes Jagdhabitat für den Steinkauz
- Aufhängung von 6 Niströhren (mit Mardersicherung), ggf. freischneiden für freien Anflug der Niströhren

Blattübersicht



Deckplan 12.3 Blatt 9 EE
 vom 30.01.2018
 ersetzt
 Maßnahmenplan 12.3 Blatt 9 N
 vom 31.10.2014

OBERMEYER PLANEN + BERATEN GmbH	Weißenburger Straße 20-22 63739 Aschaffenburg Tel. 06021/38667-0	Projekt	16414
		Plan Nr.	
		Datei-Name	

Bearbeitet im Auftrag des Landratsamtes Aschaffenburg
 Aschaffenburg, im September 2017

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
PL6:	Neue Maßnahme CEF2 mit Schwarzbrache statt Gerchenfelder	29.09.2014	ifu
PL15:	Neue Maßnahme A2	29.09.2014	ifu
PL26:	Maßnahme A2: Neue Anordnung der Postläume	20.12.2017	ifu
PL29:	Maßnahme FCS/CEF1: Neue Niströhre	20.12.2017	ifu

	Landratsamt Aschaffenburg Kreisstraßenverwaltung	Unterlage: 12.3 Blatt Nr.: 9 EE
		Datum: 30.09.14 Zeichen: JF
PLANFESTSTELLUNG		
Markt Großostheim OT Pflaumheim Ortsumgebung Kreisstraße AB 1/AB 3		
Aufgestellt: Aschaffenburg, den 31.10.2014 / 30.01.2018 Landratsamt Aschaffenburg	Aufgestellt:	
Waltraud Junker, Regierungsdirektorin		